

Sonntag, 1. Juli 2012

- 10.00 *Franz Fujara, Darmstadt:*
Georg Forster und seine Liebe zur Welt.
- 11.30 *Joachim Kalka, Stuttgart:* Die Geburt der Psychologie aus dem Geist der Gespenstergeschichte. ‚Erfahrungsseelenkunde‘ in der Goethezeit.
- 13.00 Ende der Tagung

Im Anschluss an die Vorträge gibt es Gelegenheit zur Diskussion. – Mehrere Kaffeepausen erlauben, wie gewohnt, den Besuch des ‚Tagungsbüros‘ mit Büchertisch. Hier können neue und alte Mitglieder das Jahrbuch abholen oder rückständige Beiträge leisten.

Alle Veranstaltungen sind öffentlich.

Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Ober-Ramstadt und der Wissenschaftsstadt Darmstadt

Anmeldungen und Rückfragen richten Sie bitte an den Geschäftsführer der Lichtenberg-Gesellschaft e.V.
Klaus Hübner, Gartenstr. 1, 37073 Göttingen,
Tel. 0551/4886542

info@lichtenberg-gesellschaft.de
www.lichtenberg-gesellschaft.de

Über das Weltgebäude.

Nicht sowol eine trockene Darstellung [...] als vielmehr Betrachtungen über diesen und jenen Theil des unermesslichen Ganzen, neuere Bemerkungen, Muthmaßungen, Vergleichen und Sinnlichmachung der mannichfaltigen Erscheinungen, die es darbietet ...

(Lichtenberg im GTC 1779)

Einladung

zur **fünfunddreißigsten** Jahrestagung

der

Lichtenberg-Gesellschaft

vom 29. Juni bis 1. Juli 2012

im Scheunensaal der Hammermühle

in Ober-Ramstadt

Freitag, 29. Juni 2012

- 14.00 *Ulrich Joost, Ober-Ramstadt*: Begrüßung
- 14.15 *Fritz Bosch, Darmstadt*: „Warum ist es nachts überhaupt dunkel?“ – Fragen an das Universum zu Zeiten Lichtenbergs und heute.
- 15.15 *Armin Hüttermann, Marbach*:
Tobias Mayer und Carsten Niebuhr.

Kaffeepause

- 16.45 *Wolfgang Stinnesbeck, Heidelberg*:
Vorstellungen zur Erdgeschichte im
18. Jahrhundert und in der Gegenwart.
- 18.00 Empfang der Stadt Ober-Ramstadt im Rathaus
Begrüßung durch Bürgermeister
Werner Schuchmann

Anschließend: *Rack in Fässern wird in öhmichte
Bütten zum Punsch ausgeleert*. Tagesausklang im
Scheunensaal der Hammermühle

Samstag, 30. Juni 2012

- 9.00 *Peter König, Heidelberg*: ‚Formen der Natur‘ in der
Naturphilosophie um 1800.
- 10.15 *Reimer Eck, Göttingen*: Zwischen Sanaa, Göttingen
und London. Carsten Niebuhr, Lichtenberg und
Tobias Mayers Methode der Längenbestimmung.

Kaffeepause

- 11.45 *Günther Oestmann, Berlin*: Ein Zeitmesser für die
Seefahrt mit „neuen und originell darin
herrschenden Ideen“: Die „Seeuhr“ des Bremer
Uhrmachers Johann Georg Thiele von 1778.

13.00 Mitgliederversammlung

13.30 bis 15.00 Mittagspause

- 15.00 *Otto Weber, Ober-Ramstadt*: Kurze Einführung in
die Ausstellung „Wissenschaftliche Beiträge zur
Erforschung der Erde“ im Museum Ober-
Ramstadt.

- 18.00 Geselliges Beisammensein in der
Lichtenbergschänke
(Steinrehweg 2, Ober-Ramstadt)